

B-Plan Nr. 5, Gemeinde Latendorf  
**ZEICHENERKLÄRUNG**

ES GILT DIE PLANZEICHENVERORDNUNG 1990 – PlanzV 90 - zuletzt geändert am 04. Mai 2017

PLANZEICHEN ERLÄUTERUNGEN / RECHTSGRUNDLAGE

I. PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN

1. Art der baulichen Nutzung  
 (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)



Allgemeine Wohngebiete  
 (§ 4 BauNVO)

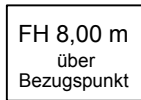
2. Maß der baulichen Nutzung  
 (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)



Grundfläche (GR)  
 (§ 19 BauNVO)

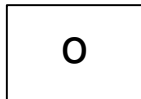


Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß  
 (§ 20 BauNVO)



Höhe baulicher Anlagen in Meter über einem Bezugspunkt,  
 als Höchstmaß: Firsthöhe 8,00 m über Bezugspunkt  
 ('Schafsredder' im Bereich der Grundstücksmittle)

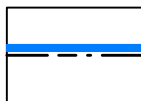
3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen  
 (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, §§ 22 und 23 BauNVO)



Offene Bauweise  
 (§ 22 Abs. 2 BauNVO)



Nur Einzelhäuser zulässig



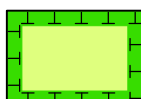
Baugrenze  
 (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 23 Abs. 3 BauNVO)

6. Verkehrsflächen  
 (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)



Straßenverkehrsfläche

13. Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen  
 für Maßnahmen zum Schutz, Pflege und Entwicklung  
 von Natur und Landschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 20, 25 BauGB)



Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege  
 und Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft  
 Zweckbestimmung: Knickschutzstreifen  
 (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB)

# B-Plan Nr. 5, Gemeinde Latendorf

# ZEICHENERKLÄRUNG

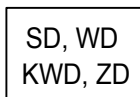
ES GILT DIE PLANZEICHENVERORDNUNG 1990 – PlanzV 90 - zuletzt geändert am 04. Mai 2017

## PLANZEICHEN ERLÄUTERUNGEN / RECHTSGRUNDLAGE

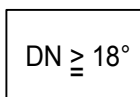
### 15. Sonstige Planzeichen



Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes  
(§ 9 Abs. 7 BauGB)

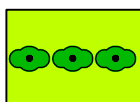


Zulässige Dachformen: Satteldach, Walmdach, Krüppelwalmdach  
und Zeltdach  
(§ 9 Abs. 4 BauGB, i.V.m. § 84 LBO Schl.-H)

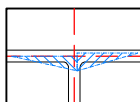


Dachneigung der Hauptgebäude größer oder gleich 18°  
(§ 9 Abs. 4 BauGB, i.V.m. § 84 LBO Schl.-H)

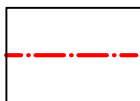
### II. HINWEISE UND NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN



Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen  
sowie von Gewässern, hier: Knick erhalten  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 25 Buchstabe b) und § 9 Abs. 6 BauGB  
i. V. m. § 30 Abs. 2 BNatSchG / § 21 Abs. 1 LNatSchG)



Sichtdreieck nach Richtlinie RAS-K-1 Zif. 3.4.2  
(Gelb hinterlegte, schraffierte Bereiche sind von der Bebauung freizuhalten)

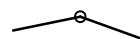


25 m Abstandsgrenze zum Wald  
(§ 24 LWaldG)

### III. DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER

141

Flurstücksbezeichnung



Flurstücksgrenze



Vorgeschlagene Flurstücksgrenze



Grundstücksnummern



vorh. Bäume



Knickdurchbruch

### IV. NUTZUNGSSCHABLONE

Art der baulichen Nutzung	
Höchstzahl der Vollgeschosse	Bauweise
Grundfläche (GR)	Firsthöhe in Meter über Bezugspunkt
Zulässige Dachneigung	Zulässige Dachform